



Häusliche Gewalt aus Sicht eines Kindes

Beschreibung

Innerhalb einer Fachkräftefortbildung beschäftigten wir uns mit dem Thema häusliche Gewalt und legten den Fokus auf beteiligte Kinder. Was macht es mit Kindern, wenn Sie häusliche Gewalt erleben? Welche Folgen für die psychische Gesundheit kann dies haben? Welche Kinderrechte sind in solchen Fällen tangiert und wie können alle beteiligten Professionen unterstützen, dass diese gesehen, gewahrt und auch berücksichtigt werden?

Indoor

Veranstalter und Beteiligte

Geplant und durchgeführt von dem Netzwerk gegen Gewalt - Regionale Geschäftsstelle Frankfurt am Main und dem Polizeipräsidium Frankfurt am Main

Gruppengröße

Benötigtes Budget

Dauer

Keine Kosten

Halbtags: drei bis vier Stunden

Wie wurde der Bezug zu den Kinderrechten hergestellt?

Im Rahmen der Fortbildung wurde aufgezeigt, dass die in der Kinderrechtskonvention geschützten Rechte von Kindern und Jugendlichen auch in der Istanbul-Konvention berücksichtigt werden. Kinder und Jugendlichen kommt somit in beiden Konventionen ein besonderer Schutz zu.

Welches Ziel wurde verfolgt? Wurde das Ziel erreicht? Woran machen Sie das fest?

Mit der Veranstaltung wollten wir dafür sensibilisieren, dass Kinder immer auch Betroffene von häuslicher Gewalt sind, auch wenn sich die physische Gewalt nicht explizit gegen diese richtet. Auch das Wahrnehmen der Gewalt zwischen den Elternteilen wirkt sich auf die Kinder aus. Deutlich wurde dies zudem durch das Aufzeigen möglicher psychischer Folgen für beteiligte Kinder.

Methoden: Wie haben Sie die Aktion umgesetzt?

Fachvorträge durch Frau Zeleke, hessische Landesbeauftragte für Beteiligung und Förderung von Kindern und Jugendlichen und Frau Prof Dr. Noll, Professorin an der Frankfurt University of Applied Sciences

Image not found or type unknown

